



STAUFER - SCHULZENTRUM

Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen

Annweiler am Trifels

Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen, Herrenteich 2, 76855 Annweiler



Sekretariat Frau Kantweg 06346/965120

komm. Schulleitung Herr Daibel 06346/965119

Hausmeister Herr Geenen 06346/965114

eMail foerderschule.annweiler@gmx.de

www.staufer-schulzentrum.de fax 06346/965118

Ihre Nachricht und Zeichen

Unsere Zeichen
Dai

Datum
17.08.2020

Liebe Eltern, Erzieherinnen und Erzieher,

seit dem Frühjahr hat sich die Corona-Pandemie massiv auf unser Schulleben ausgewirkt. Zum neuen Schuljahr kehren wir nun offiziell wieder zum Regelschulbetrieb zurück. Das heißt aber nicht, dass die Lage sich entspannt hat.

Ab dem 1. August gilt für Schulen in Rheinland-Pfalz der Hygieneplan in seiner 5. Fassung. Hieran müssen wir uns strikt halten.

Es ist hierin u.a. geregelt, wer die Schule besuchen darf, wann und wo Masken getragen werden müssen oder wie eine Schule zu verfahren hat, wenn sie den Verdacht hat, dass ein Kind erkrankt ist.

Der Plan liegt diesem Elternbrief bei.

Die Schulen sind auf 3 Szenarien vorbereitet, vom Regelbetrieb nach Stundenplan bis hin zur Totalschließung mit den entsprechenden unterrichtlichen Maßnahmen.

Für bestimmte Fächer wie z.B. Sport und Musik gelten bestimmte einschränkende Sonderregelungen.

Beachten Sie auch die Hinweise zu diesem Thema auf unserer Homepage.

www.staufer-schulzentrum.de

Zunächst noch einmal eine Übersicht unseres Kollegiums:

Herr Daibel: kommissarische Schulleitung, Co-Klassenlehrer der Klasse 8 - 9 von Frau Martin, Zusammenarbeit mit der RS plus

Frau Burkhart: Klassenlehrerin der Klasse 6 . 7 im Team mit Frau Kusenbach

Herr Herale: ist vorerst für 2 Monate in Elternzeit

Herr Kirsch:	Erzieher in Ausbildung, eingesetzt in allen Klassen und in der Ganztagschule
Frau Kölsch:	Lehramtsanwärterin in Klasse 1-3, von Herrn Schach betreut
Frau Kusenbach:	Klassenlehrerin der Klasse 6 . 7 zusammen mit Frau Burkhart, Fachlehrerin in anderen Klassen, bis Ende des ersten Halbjahres.
Herr Dirschke:	Vertretungslehrer für Herrn Herale
Frau Martin:	Klassenlehrerin der Klasse 8/9/9v im Team mit Herrn Daibel, Zusammenarbeit mit der Berufsschule
Frau Nägle-Keßler:	Pädagogische Fachkraft mit Einsatz in allen Klassen
Herr Schach:	Klassenlehrer der Klasse 1 . 3 und Mentor der Lehramtsanwärterin
Frau Rühmling:	Klassenlehrerin in der Klasse 5 . 6
Frau Schemel:	überwiegend eingesetzt in der Integrierten Förderung an Grundschulen
Frau Spielberger:	Pädagogische Fachkraft in der Klasse 1 . 3
Frau Streb:	Klassenlehrerin der Klasse 4 . 5

Bei Gesprächsbedarf vereinbaren Sie bitte Termine. Vermeiden Sie es, aufs Geratewohl zu erscheinen.

Benutzen Sie bitte den Haupteingang und klingeln Sie. Sie müssen sich im Büro in eine Liste eintragen. Beim Verlassen der Schule tragen sie die Uhrzeit ein und quittieren dies mit ihrer Unterschrift.

Nur so können wir im Ernstfall Infektionsketten nachvollziehen.

Auch bezüglich folgender Anliegen bitte ich Sie mit uns zusammen zu arbeiten, damit ein ungestörter Schulbetrieb gewährleistet ist:

- Wichtig ist es für uns, dass Sie uns als Erziehungsberechtigte bei der Einhaltung der Hausordnung und des dazugehörigen Maßnahmenkatalogs (beides wurde Ihnen allen ausgehändigt) unterstützen.
- In dem Zusammenhang ist es auch unbedingt erforderlich, dass Sie täglich Einblick in das Mitteilungs- und Hausaufgabenheft nehmen. Wir gehen davon aus, dass alle dort enthaltenen Informationen von Ihnen zur Kenntnis genommen werden.
- Wenn in unseren Klassen Schülerinnen und Schüler zu Unterrichtsbeginn ohne Entschuldigung nicht anwesend sind, machen wir uns Sorgen. Darüber hinaus sind wir verpflichtet nachzuprüfen, weshalb Schülerinnen

und Schüler fehlen. Deswegen erwarten wir, dass Sie uns rechtzeitig (möglichst vor Unterrichtsbeginn) den Grund mitteilen, wenn Ihr Kind die Schule nicht besuchen kann! Dies kann telefonisch geschehen oder auch durch eine schriftliche Entschuldigung, die ein Geschwisterkind oder ein anderer Mitschüler mitbringt. Mündliche Mitteilungen überbracht von Schülerinnen und Schülern können wir nicht akzeptieren, dies gilt als nicht entschuldigt. Bei rechtzeitig bekannten Fehltagen (z.B. bei Arztterminen) ist es sehr hilfreich, wenn Sie uns dies nicht erst an dem betreffenden Tag mitteilen

- Bitte beachten Sie, dass mitgebrachte Handys zum Schutz unserer Schülerinnen und Schüler auf dem Schulgelände - auch während der Pausen - ausgeschaltet sein müssen. (Dies steht auch so in der Hausordnung.) Eingeschaltete Handys werden von den Lehrkräften eingezogen und im Wiederholungsfall nur an die Erziehungsberechtigten zurückgegeben.
- Wir erwarten auch, dass keine gefährliche Gegenstände (dazu gehören auch Spraydosen) mit in die Schule gebracht werden. Sollte dies doch geschehen, werden diese ebenfalls von den Lehrkräften eingezogen und nur an die Erziehungsberechtigten zurückgegeben.
- Wertvolle Gegenstände und größere Geldbeträge werden in der Schule nicht benötigt und die Mitnahme ist auch nicht erwünscht. Für Verluste bzw. Beschädigungen übernehmen wir deswegen auch keinerlei Verantwortung.

Wir leben momentan schweren Zeiten.

Denken Sie deshalb stets daran:

Hüte Dich, mein Freund, vor diesen,
die da husten, wenn sie niesen!



Ali Daibel
Kommissarische Schulleitung

Bestätigung der Kenntnisnahme des Elternbriefes zum
Schuljahresanfang 2020/2021 vom 17.08.2020

(Bitte baldmöglichst unterschrieben zurückgeben!)

Ich/Wir habe/n den Elternbrief vom 17.08.2020 (Schuljahresanfang) zur
Kenntnis genommen.

Name der Schülerin / des Schülers / Klasse

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten